

GEMEINDEÜBERGREIFENDE TEAMERSCHULUNGEN IN BERLIN

Alle reden davon, wie wichtig es ist, jugendliche Ehrenamtliche an ihre Gemeinde zu binden. Je stärker sie sich mit ihrer Gemeinde identifizie-



ren, desto lieber bringen sie sich und ihre Gaben ein. Um dies zu erreichen, haben sich drei Gemeinden aus Kassel dazu entschlossen, gezielte Teamerschulungen anzubieten, um Jugendliche zu qualifizieren und ihr Zusammengehörigkeitsgefühl zu stärken. Dafür wurde eine Fahrt nach Berlin organisiert. Das Erlebnis in der Großstadt wurde gepaart mit intensiven Workshops vor Ort, bei denen die Jugendlichen das Handwerkszeug für gute Konfirmandenarbeit einüben konnten, um anschließend gemeinsam Berlin und sein kulturelles Leben zu erkunden. Diese Verknüpfung hat einen dop-

pelten Effekt: zum einen erleben die Teamer*innen, wie wichtig es ist, gut geschult ins Ehrenamt zu gehen. Zum andern spüren sie auch: Wenn du dich und deine Zeit einbringst, kannst du was erleben – im positiven Sinne! Für die Zukunft sieht das Projekt vor, dass aus jeder der drei Gemeinden maximal fünf Teamer*innen teilnehmen. Geleitet wird die Fahrt von je einer Pfarrperson pro Gemeinde. Wer dies einmal ausprobieren möchte, erhält nähere Infos bei Pfarrer Christopher Williamson (Christopher.Williamson@ekkw.de).

Christopher Williamson

JETZT BEIM JUGENDWETTBEWERB YOUNGCLIP AWARD DER EKHN MITMACHEN



Mobbing ist an Schulen weit verbreitet. Es stellt in seinen unterschiedlichen Ausprägungen ein ernstzunehmendes Problem dar und kann jede*n treffen. Die betroffenen Jugendlichen leiden oft jahrelang unter den Folgen.

Sie leiten eine Schulklasse mit Jugendlichen zwischen 13 und 19 Jahren?

Dann machen Sie Mobbing aktiv zum Thema über das Medium Video. Beteiligen Sie sich mit Ihrer Klasse beim YoungClip Award, dem Jugend-Videowettbewerb der EKHn! Drehen Sie einen maximal 3-minütigen Kurzfilm und gewinnen Sie einen der Hauptpreise im Gesamtwert von 6.000 Euro, die bei einer Abschlussgala Ende Juni in Frankfurt/Main vergeben werden. Unterrichtsmaterialien zum Thema Mobbing finden Sie hier:

<https://youngclip.de/?id=40874>

Unsere Video-Coaches unterstützen Sie vor Ort

Dabei können Sie vor Ort in Ihrer Klasse von der Unterstützung unser YoungClip Video-Coaches profitieren. Sie kommen kostenlos in Ihren (Religions-)Unterricht oder auf Ihre Projektwoche und gestalten gemeinsam mit den Jugendlichen Videos für den Wettbewerb. Sie zeigen der Gruppe, wie diese das Smartphone einsetzen, wie sie Videos schneiden und welche Kniffe es beim Dreh gibt.

Vereinbaren Sie jetzt Ihren Wunschtermin:

Kontakt@youngclip.de bzw. **Tel. 069 / 92107 323**

Der Einsendeschluss ist am 15. April 2020. Alle Infos und die Teilnahmebedingungen finden Sie auf

www.youngclip.de

ABSCHIED

Ein bewegender Moment beim Darmstädter Lehrer*innen-Tag: Am Ende des Gottesdienstes bedanken sich die Teilnehmer*innen mit Applaus bei dem Buchhändler Joachim Keidl. Während der letzten 32 Jahre hat die Buchhandlung an der Stadtmission in Darmstadt die religionspädagogische Arbeit vor Ort mit Literatur und Medien begleitet und unterstützt.

Wir vom RPI Darmstadt bedauern die Schließung sehr. Herr Keidl war unser kompetenter, stets ansprechbarer Buchhändler vor Ort. Herzlich danken wir ihm für die angenehme Zusammenarbeit. Seine konfessionell-buchhändlerische Erfahrung, sein persönlicher Einsatz und sein ausgeprägtes Engagement für die religionspädagogische Literatur waren ein großer Schatz, dem das RPI viel zu verdanken hat. Wir wünschen Herrn Keidl für sein neues Aufgabenfeld Gottes reichen Segen!

MENSCHEN. RECHTE. LEBEN.

Vorankündigung: Wanderausstellung im RPI-Marburg, 16.-27. März 2020

#freundgleich: so heißt die Menschenrechtsinitiative der EKD zum 70. Jahrestag der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte. Den Initiatoren ist wichtig, dass Menschen ihre Rechte kennen, und dass

aktuellen politischen Entwicklung in unserem Land ist die Frage nach den Menschenrechten ohne Zweifel zu einer zentralen Frage der politischen und auch der religiösen Bildung geworden.

Erarbeitung, Vertiefung, Reflexion, Feedback) eingesetzt werden.

Bis zu neun Module lassen sich mit dem modischen Rucksack umsetzen. In den farbig gestalteten „Modulboxen“ des Rucksacks finden sich vielfältige aktivierende Materialien, darunter ein Menschenrechtsmemory sowie spannende Planspiele zu aktuellen Themen wie dem Umgang mit Rechtsextremismus, zur Seenotrettung und zur #MeToo-Debatte. Die „Filmbox“ enthält Kurz-Porträts engagierter Personen, die sich für Menschenrechte einsetzen, sowie weitere thematische Filme und Videos. Ergänzend beinhaltet der Rucksack Materialien von Kooperationspartnern wie z. B. Amnesty International und Reporter ohne Grenzen.

Vom 16.-27. März 2020 macht die Wanderausstellung MENSCHEN. RECHTE. LEBEN im RPI Marburg Station. Die Ausstellung besteht aus drei begehbaren Menschenrechts-Boxen, einem großen Menschenrechte-Turm aus gestapelten Papp-Elementen und kleineren Objekten, die im Raum verteilt und ausgelegt werden können. Sie ist gut für den Besuch von Schulklassen oder Konfi-Gruppen geeignet.

Da immer nur eine Gruppe zur selben Zeit die Ausstellung besuchen kann, können Sie sich und Ihre Gruppe ab jetzt im RPI in Marburg anmelden. Ansprechpartnerin ist Frau Nienhaus: 06421-969-100 oder info@rpi-ekkw-ekhn.de

Im #freundgleich-Bildungsrucksack enthalten ist eine Broschüre zum biblisch-theologischen Hintergrund. Sie steht auch online zum Download (PDF) bereit:

<https://tinyurl.com/yx4r9nmx>

Der Rucksack kostet 49,90 Euro. Die erste Auflage ist bereits ausverkauft, der Bildungsrucksack wird zurzeit nachproduziert; neue Bestellungen werden ab November 2019 ausgeliefert.

Alle Infos auf der Webseite:

<https://freundgleich.info/>

sie wissen, was den Menschenrechten zugrunde liegt: Freiheit, Gleichheit und Würde – für jedes Kind, für jeden Erwachsenen, für alle Menschen. Aus christlicher Perspektive ist die unveräußerliche Würde des Menschen in der Gottesbeziehung gegründet. Als Gottes Ebenbild und Gegenüber ist der Mensch ins Leben gerufen und mit Würde und Rechten ausgestattet. Wer die Würde des Menschen angreift, greift Gott selbst an. Wo die Menschenrechte in Frage gestellt oder verletzt werden, ist es Aufgabe der Kirche sie zu verteidigen. Angesichts der

Zur Vor- und Nachbereitung des Besuchs der Ausstellung gibt es eine Reihe von Materialien. Besonders geeignet ist der #freundgleich-Bildungsrucksack. Er enthält viele Materialien, um kurze Impulse und mehrtägige Bildungseinheiten zum Thema „Menschenrechte“ im Unterricht umzusetzen. Die Materialien können in allen Phasen (Aktivierung,



© EKD / Jörg Gläscher



© EKD / Jörg Gläscher



© EKD / Jörg Gläscher